welthaus bielefeld

Bildungsangebote

Schuljahr 2026/27



Unterrichtsbesuche, außerschulische Lernorte und Fortbildungen

Nordrhein-
Westfalen **entwickeln**
für Eine Welt

Gefördert durch:

Brot für die Welt
mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes

Impressum

Herausgeber dieser Broschüre:
© 2026 Welthaus Bielefeld e.V.
August-Bebel-Straße 62
33602 Bielefeld
Telefon: 0521 986 48 - 0

Kontakt zum Bildungsbereich:
E-Mail: **bildung@welthaus.de**
Telefon: 0521 986 48 - 11
Website: **www.welthaus.de/bildung**

Satz:
Hanns Püllen, Bielefeld

Titelfoto:
Welthaus Bielefeld e.V.

Inhaltsverzeichnis

Rahmenbedingungen 5
Krumme Dinger – der Weg der Banane 6
Schoko-Expedition 7
Nachhaltige Spielkisten 8
Wasser für alle?! 9
Fairer Handel 10
Mein Handy und seine globalen Folgen 11
Klimagerechtigkeit – Was ist das? 12
Jenseits von Katastrophen: Entwicklung ist kein Märchen 13
Welternährung neu denken 14
Errungenschaften Afrikas 15
Billige Mode – Wer zahlt den Preis? 16
Wirtschaft im Dienst des Gemeinwohls 17
Rassismus im Alltag 18
Eine Quiz-Stunde zu den SDGs 19
weltwärts gehen – Begegnungen mit Freiwilligen 20
Außerschulische Lernorte 21
Den Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit gemeinsam erkunden 22
Nachhaltigkeit – Was ist das? 23
Unsere Welt gestalten – Wo fangen wir an? 24
Zukunftswerkstatt – Ideen für eine Welt von morgen 25
Das „Wir“ im Weltwandel 26
Ein Besuch im Weltladen 27
Reduce – reuse – recycle 28
Der Global Goals Radweg 29
Koloniale Spuren in Bielefeld: 30
Fortbildungen für Lehrer*innen 31
Fortbildungen im Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit 32
Welthaus Bielefeld digital 33

Team Bildung im Welthaus Bielefeld



Dr. Lara Esther Bartels
Regionalpromotorin für Globales Lernen in Bielefeld, Herford, Gütersloh & Paderborn, Fachbereichsleitung Inland – Bildung

Arbeitsschwerpunkte
Globales Lernen in Schulen und außerschulischen Einrichtungen, Wasser, Postkolonialismus, SDGs

Kontakt
Lara.Bartels@welthaus.de
05 21 986 48-13



Livia Koenitz
Fachpromotorin für Globales Lernen in NRW

Arbeitsschwerpunkt
Fortbildung/Beratung für Lehrer*innen, Globales Lernen in Schulen

Kontakt
Livia.Koenitz@welthaus.de
05 21 986 48-12



Johanna Gesing
Referentin für Globales Lernen

Arbeitsschwerpunkte
Globales Lernen in der Grundschule, außerschulische Bildungsarbeit

Kontakt
Johanna.Gesing@welthaus.de
05 21 986 48-15



Georg Krämer
Referent für Globales Lernen

Arbeitsschwerpunkte
Didaktische Materialien, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Welternährung

Kontakt
Georg.Kraemer@welthaus.de
05 21 29 85 38

Editorial

Der Orientierungsrahmen Globale Entwicklung (OR) ist eine von der Kultusministerkonferenz (KMK) verabschiedete Empfehlung, um Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) mit globaler Perspektive im schulischen System zu verankern. Ende 2025 wurde der OR für die gymnasiale Oberstufe erweitert – an dem auch das Welthaus Bielefeld mitarbeiten durfte. Ein besonderes Anliegen ist es uns dieses Jahr, in Veranstaltungen der Lehrkräftefortbildung diesen neuen OR vorzustellen und die Highlights dieser umfassenden Publikation für Schulentwicklung und Unterricht aufzuzeigen.

In der vorliegenden Broschüre finden Sie aber auch Bildungsangebote für die Grundschule und die Sekundarstufe I (ab Seite 6). Sie zeigen beispielhaft, wie Sie BNE und Globales Lernen in Unterricht und Bildungsarbeit einbringen können – durch Unterrichtsbesuche unsererseits oder Besuche Ihrerseits im Welthaus Bielefeld oder an unseren außerschulischen Lernorten (Global Goals Radweg und Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit in der Wissenswerkstadt).

Bei allen Angeboten geht es uns darum, Eindeutigkeiten zu vermeiden, Dilemmata aufzuzeigen, Kontroversität und Komplexität unserer Welt zum Thema zu machen und Reflexion darüber anzustoßen. Ein solche Didaktik ist nicht unbedingt gefällig, könnte aber dabei helfen, jene Kompetenzen zu erwerben, die wir in einer „Welt des Wandels“ brauchen, die uns weniger denn je Eindeutigkeiten anbieten kann.

Wie können wir einen solchen Anspruch einer „Didaktik der Uneindeutigkeit“ in unseren Bildungsangeboten verwirklichen? Die Herausforderung besteht darin, bei aller gebotenen didaktischen Reduktion so über Themenfelder des Globalen Lernens zu sprechen, dass Kontroversität erkennbar bleibt, monokausale Erklärungen für die Weltprobleme vermieden werden und wir dennoch die Bereitschaft zum Handeln stärken. Dazu bedienen wir uns offener Fragestellungen und Themen, die den Reflexionsprozess selbst in den Mittelpunkt stellen.

Welthaus Bielefeld
Team Bildung

Unser Service für Sie

Beratung

Wenn Sie Unterricht oder eine Bildungsveranstaltung zu nachhaltiger Entwicklung oder einer entwicklungspolitischen Fragestellung planen, unterstützen und beraten wir Sie gerne. Das umfasst Ideen zur Umsetzung, aber auch Hinweise auf Ressourcen und Organisationen, die Ihnen gegebenenfalls weiterhelfen können. Anfragen bitte per E-Mail (**Bildung@welthaus.de**) oder per Telefon (0521 986 48 - 11).

Referent*innen-Dienst

Wir entsenden Referent*innen in die Schulen oder zu Gruppen, Organisationen oder Kirchengemeinden, die einen Input zu verschiedenen Themenfeldern oder zu didaktischen Fragestellungen liefern können. Dies sind zum einen die Mitarbeitenden aus dem Bildungsbereich, zum anderen Honorarkräfte (meist Studierende), die für solche Einsätze ausgebildet wurden.
Bildung@welthaus.de

Besuch im Welthaus oder im „Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit“

Sie können mit Ihrer Klasse, Ihrem Kurs oder Ihrer Gruppe auch das Welthaus besuchen. Wir können hier Workshops oder Vorträge zu bestimmten Themen durchführen oder auch über unsere Arbeit oder über das Weltwärts-Programm berichten. Ähnliches gilt für unseren „Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit“ im Rahmen der Wissenswerkstadt Bielefeld. Sprechen Sie uns bitte an: **Bildung@welthaus.de**

Mediothek

In unserer Mediothek finden Sie Unterrichtsmaterialien, Fachbücher, BildungsBags, Filme und Spiele zu vielen verschiedenen entwicklungsbezogenen Themen.
Mediothek on demand: Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Besuchstermin oder kommen sie dienstags und donnerstags zwischen 15.00 und 17.30 Uhr vorbei.
Telefon **0521 986 48 - 11** oder **Mediothek@welthaus.de**

Rahmenbedingungen

Zu welchen Themen können Sie uns ansprechen?

Wir möchten auf Ihre Bedarfe antworten. Nennen Sie uns das Themenfeld und Ihre didaktischen Vorstellungen zu der Unterrichtseinheit/dem Bildungsangebot, zu der/dem Sie unsere Unterstützung wünschen. Wir versuchen, dem zu entsprechen. Wo wir selbst nicht weiterhelfen können, vermitteln wir an andere Institutionen oder Personen.

Was kosten unsere Bildungsangebote?

Selbstverständlich sind die Vorbereitung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen und Schulbesuchen für das Welthaus Bielefeld mit Kosten verbunden. Für Honorare gilt ein Orientierungswert von 50 Euro pro Zeitstunde. Aber: Kein Vorhaben soll aus finanziellen Gründen ausfallen. Wir werden uns über Kosten und Honorare verständigen.

Finanzierung

Gerne geben wir Hinweise auf mögliche Zuschussgebende. Allerdings müssen solche Anträge mindestens zwei Monate vor Beginn der Maßnahme abgeschickt werden und sind an bestimmte Voraussetzungen (inkl. Eigenanteil) gebunden.

Wer kommt?

Die Bildungsangebote werden zum Teil von den hauptamtlichen Mitarbeiter*innen durchgeführt, zum Teil auch von uns ausgebildete Referent*innen, sogenannte Multiplikator*innen (meist Studierende).

Lernorte

Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule, in die Gemeinde oder Bildungseinrichtung. Sie können aber auch das Welthaus Bielefeld und seine Seminarräume als außerschulischen Lernort nutzen, eine Station auf unserem Global Goals Radweg aufsuchen. Außerdem steht uns der Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit in der Wissenswerkstadt Bielefeld zur Verfügung.

	Krumme Dinger – der Weg der Banane
Zielgruppe	Grundschule: Klassen 2 bis 4 Sek I: Klassen 5 und 6 Förderschulen Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	Sachunterricht, Erdkunde
Dauer	mind. 3 Unterrichtsstunden
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Wo wächst die Banane und wie kommt sie auf meinen Teller? Das Bananen-Projekt nimmt die Schüler*innen mit auf eine „Reise“ nach Ecuador. Zu Besuch auf der Plantage von Maria erfahren die Kinder mehr über den Anbau und die Ernte von Bananen. Auch über die Probleme des weltweiten Handels mit der gelben Frucht wird berichtet. Die Schüler*innen lernen die Möglichkeiten und Grenzen des Fairen Handels kennen. Das Unterrichtsmodul kann in unterschiedlichen Lernkontexten mit unterschiedlichem Anspruchsniveau eingesetzt werden. Entsprechende Unterrichtsmaterialien liegen vor.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

Schoko-Expedition	
Zielgruppe	Grundschule: Klassen 3 und 4 Sek. I: Klassen 5 und 6 Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	Sachunterricht, Politik, Religion, Erdkunde
Dauer	mind. 3 Unterrichtsstunden
Alternativen	Die Schoko-Expedition kann auch als Projekttag durchgeführt werden. Teile dieses Angebots können auch online durchgeführt werden.
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Kakao und Schokolade sind selbstverständliche Bestandteile des Konsums unserer Kinder. Daran anknüpfend erfahren die Kinder etwas von den Lebensverhältnissen im „Kakaoland Ghana“, vom langen Weg der Kakaofrucht bis zur Tafel Schokolade und vom Versuch, durch fairere Preisgestaltung (Fairer Handel) den Kakaobäuer*innen ein besseres Leben zu ermöglichen. Als didaktisches Material steht für diese Einheit unser BildungsBag „Schoko-Expedition“ mit einer Vielzahl von Materialien zur Verfügung, allerdings nur noch zur Ausleihe! **Hinweis:** Eine vollständig überarbeitete Fassung dieses BildungsBags (Titel: SchokoWelten) soll ab Frühjahr 2027 zur Verfügung stehen.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

Nachhaltige Spielkisten	
Zielgruppe	Grundschule: Klassen 3 und 4 Sek. I: Klassen 5 und 6 Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	Sachunterricht, Religion, Politik, Erdkunde
Dauer	mind. 2 – 3 Unterrichtsstunden
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Sich altersgerecht mit Ideen einer nachhaltigen Entwicklung zu befassen, ist das Ziel dieses Angebots. Mithilfe unserer „nachhaltigen Spielkisten“ entdecken die Kinder die Themen „Klimawandel“, „Nachhaltige Ernährung“ „Nachhaltiger Konsum und Fairer Handel“ – und dies über spielerische Ansätze und mithilfe von haptischen Materialien. Wir arbeiten mit einer Weltkarte, mit Tierfiguren und Lebensmittelattrappen, mit Bingos, Quizzen u. ä. m. Kooperationsübungen sind ebenfalls Teil unseres Programms. Sie können nach Absprache ein Thema oder eine Kombination aus verschiedenen Themenfeldern wählen. Unsere „nachhaltigen Spielkisten“ zeigen bestimmte soziale und ökologische Fehlentwicklungen auf, vermeiden es aber, Zukunftsängste zu verbreiten. Stattdessen sollen auch altersangemessene Handlungsoptionen dargestellt und erläutert werden.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

Wasser für alle?!

Zielgruppe	Grundschule: Klasse 4 Sek. I: Klassen 5 bis 9
Fächerbezüge	Sachunterricht, Politik, Religion, Erdkunde
Dauer	1 – 2 Unterrichtsstunden
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Der Zugang zu sauberem Wasser ist ein Menschenrecht. Doch viele Millionen Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika haben keinen Zugang zu einer sicheren Wasserversorgung. Außerdem fehlt es einem Drittel der Weltbevölkerung an einer Sanitärversorgung. In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit dieser globalen Ungleichheit in Bezug auf das Thema „Wasser". Mit verschiedenen Spiel- und Lernmaterialen aus unserem Lerncontainer zu dem Nachhaltigkeitsziel „Wasser für alle" (SDG 6), wird den Schüler*innen auf spielerische Weise ein Perspektivwechsel auf Fragen rund um die weltweite Wasserversorgung ermöglicht. Verbunden wird dies mit der lokalen Ebene: Woher kommt das Bielefelder Wasser? Ist unsere Versorgung gesichert oder sollten wir Wasser sparen? **Option:** Ein Besuch an der Wasserstation (im Bultkamp-Park) auf unserem Global Goals Radweg. Zudem kann der Workshop mit Materialen aus unseren Lerncontainern zu den SDGs Ungleichheit (SDG 10), Klima (SDG 13) und Konsum (SDG 12) erweitert werden.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

Fairer Handel

Zielgruppe	Sek. I: Klassen 5 bis 8
Fächerbezüge	Sachunterricht, Politik, Religion, Ethik, Erdkunde
Dauer	2 Unterrichtsstunden
Alternativen	4 Unterrichtsstunden/Projekttag, mit fairem Frühstück
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Der Faire Handel versucht Problemen in den Lieferketten unserer Alltagsprodukte mit konkreten Sozial- und Umweltkriterien, mit „fairen Preisen“ und politischen Kampagnen zu begegnen. In dieser Unterrichtseinheit werden das Konzept des Fairen Handels erläutert, die Kriterien vorgestellt sowie seine Grenzen und Möglichkeiten diskutiert. Anhand eines Spiels gehen wir der Frage nach, woher die Produkte kommen, die wir im Alltag nutzen. Soziale und ökologische Probleme entlang der Lieferketten werden exemplarisch und anschaulich erläutert. Die Schüler*innen setzen sich mit Fairness und Gerechtigkeit auseinander und entwickeln gemeinsam für sie relevante Kriterien. Abschließend geht es um Grenzen und Chancen des Fairen Handels. Ein Projekttag zu dem Thema kann mit einem fairen Frühstück starten und dann exemplarisch einzelne Produkte genauer betrachten (Schokolade, Banane, Orangensaft). Ein Besuch im Weltladen des Welthaus Bielefeld ist ebenfalls möglich.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Mein Handy und seine globalen Folgen
Zielgruppe	Sek. I: Klassen 7 bis 10
Fächerbezüge	Politik, Erdkunde, Religion, Wirtschaft
Dauer	2 Unterrichtsstunden
Alternative	Eventuell auch als eine längere Einheit inkl. Besuch im Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Das Smartphone verbindet uns via Globalisierung mit vielen Menschen in den Ländern des Globalen Südens. Es sind z. B. Chines*innen, die z. T. unter schlimmen Arbeitsbedingungen unsere Handys zusammensetzen, Menschen in der DR Kongo, die den Rohstoff Coltan für die Kondensatoren unserer Handys aus der Erde holen, es sind Kinder in Ghana, die unsere „Althandys" in Säuren auflösen, um die noch nutzbaren Rohstoffe herauszuwaschen und dabei schlimme Gesundheitsfolgen riskieren. Das Unterrichtsmodul soll solche Verstrickungen zur Sprache bringen und danach fragen, welche Verantwortung wir als Nutzer*innen der Smartphones, Tablets etc. haben. Auch ein Handy-Quiz gehört zum Modul. Dafür sollten die Schüler*innen ihr Handy mitbringen. Dieser Workshop kann auch im Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit durchgeführt werden, wo sich eine Station speziell mit der Lieferkette des Handys befasst.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Klimagerechtigkeit – Was ist das?
Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 5 – 13 Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	Erdkunde, GL, Politik, Sozialwissenschaften
Dauer	mind. 2 Unterrichtsstunden, Projekttag
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Über wichtige Nachhaltigkeitsziele (SDGs) auf spielerische Art mit den Schüler*innen ins Gespräch zu kommen – das ist die Zielsetzung unserer Arbeit mit den „Lerncontainern". In diesem Workshop werden ausgewählte Spiel- und Lernmaterialien aus dem Lerncontainer zum SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz – genutzt. Im Fokus steht das Weltverteilungsspiel. Anhand einer großen Weltkarte wird eindrücklich z. B. die Verteilung der Weltbevölkerung und der Ausstoß von CO_2 je Kontinent visualisiert. Dadurch kommen wir ins Gespräch zu Themen wie Klima(un)gerechtigkeit und von wem welche Maßnahmen zum Klimaschutz getroffen werden sollten. **Option:** Der Workshop kann auch bei einer der Stationen auf unserem Global Goals Radweg (siehe S. 29) durchgeführt werden. Zudem kann der Workshop mit Materialen aus unseren Lerncontainern zu den SDGs Ungleichheit (SDG 10), Wasser (SDG 6) und Konsum (SDG 12) erweitert werden.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Jenseits von Katastrophen: **Entwicklung ist kein Märchen**
Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 8 bis 13
Fächerbezüge	Sozialwissenschaft, Politik, Religion, Ethik
Dauer	2 Unterrichtsstunden
Alternative	Dieses Angebot kann auch online durchgeführt werden.
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Auch bei unseren Schüler*innen dürfte der weitaus größte Teil davon überzeugt sein, dass es keine Fortschritte bei der Reduzierung der weltweiten Armut gibt. Was wäre eigentlich, wenn Schüler*innen über die tatsächlichen eindrucksvollen Entwicklungserfolge Bescheid wüssten, wenn die Entwicklungspolitik aus der Wahrnehmung hoffnungslosen Scheiterns befreit würde? Unser Lernmodul könnte helfen, die tatsächliche Weltentwicklung wahrzunehmen und das alte Weltbild zu überdenken. Für dieses Unterrichtsmodul steht eine Vielzahl von didaktischen Materialien (Unterrichtseinheiten, Spiele, Quiz-Spiele, Bildkartei etc.) zur Verfügung, die unserem BildungsBag „Entwicklung ist kein Märchen“ entnommen werden. Diese können je nach der zur Verfügung stehenden Zeit und je nach den Bedürfnissen Ihrer Klasse/Ihrem Kurs eingesetzt werden.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Welternährung neu denken
Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 8 bis 13
Fächerbezüge	Erdkunde, Sozialwissenschaft, GL, Politik, Religion, Ethik, Hauswirtschaft
Dauer	2 Unterrichtsstunden oder mehr
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Die Welt befindet sich inmitten eines globalen Ernährungswandels, der „reiche und arme" Länder gleichermaßen betrifft. Kennzeichnend für diesen Wandel ist der wachsende Konsum von immer mehr industriell erzeugten Nahrungsmitteln, der überall rasant zunimmt und schwerwiegende gesundheitliche Folgen bei immer mehr Menschen hervorruft. Längst übertrifft die Zahl der Übergewichtigen und Fehlernährten die Zahl der Hungernden um ein Dreifaches. Unsere Lerneinheit soll die Ursachen der „Pandemie Fehlernährung" herausarbeiten und dabei auch die Rolle der großen Nahrungskonzerne („Big Food") in den Blick nehmen. Außerdem wollen wir überlegen, was politisch und persönlich gegen diesen verhängnisvollen Trend der Welternährung getan werden kann.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Errungenschaften Afrikas
Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 8 bis 13
Fächerbezüge	Sozialwissenschaft, Politik, Musik, Erdkunde, Religion, Ethik, Geschichte
Dauer	mind. 2 Unterrichtsstunden
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Für viele Menschen ist es überraschend, wenn Errungenschaften in der Geschichte und Gegenwart dem afrikanischen Kontinent zugeschrieben werden. Jenseits des in der Bevölkerung und in den Medien vorherrschenden Afrika-Bildes (Katastrophen, Krankheiten, Kriege), gilt es zur Kenntnis zu nehmen, dass Afrika auch vor der Kolonisierung eine bemerkenswerte Geschichte hatte: Entwickelte Metropolen, interregionalen Handel, die Schrift als Kommunikationsmittel, landwirtschaftliche Erfolge bei der Züchtung von Pflanzen und dem Halten von Tieren u. v. m. Überraschende Informationen und Geschichten, die im BildungsBag „Errungenschaften Afrikas“ gesammelt sind, helfen dabei, ein anderes Afrika-Bild zu entwickeln. Die Bildungseinheit soll zu einer Dekonstruktion eines inferioren Afrika-Bildes beitragen, das auch heute noch genutzt wird, um Abhängigkeiten und Ausbeutung zu rechtfertigen. Der BildungsBag mit umfangreichen Materialien zum Thema kann ausgeliehen oder käuflich erworben werden.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Billige Mode – Wer zahlt den Preis?
Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 9 bis 13
Fächerbezüge	Sozialwissenschaft, Geographie, Religion
Dauer	2 Unterrichtsstunden
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Die Mehrzahl der jungen Menschen weiß, dass die Produktion unserer Bekleidung nicht nachhaltig ist, weil sie mit untragbaren Arbeitsbedingungen der Textilarbeiter*innen verbunden ist und selbst minimale ökologische Standards etwa beim Baumwollanbau verletzt. Unser Unterrichtsmodul will dieses Grundwissen der Schüler*innen mit weiteren Informationen und Fakten unterfüttern. Gleichzeitig wollen wir eine Reflexion über unseren Textilkonsum anstoßen. Warum gehen wir gerne shoppen? Welche Wichtigkeit haben für uns gutes Aussehen und Zugehörigkeit zu bestimmten Gruppen? Welchen Stellenwert hat die Frage nach sozialen und ökologischen Nachhaltigkeitsstandards? Was könnten und was wollen wir tun, um hier zumindest kleine Veränderungen anzustoßen? Das Ziel unserer Unterrichtseinheit ist nicht die Verteufelung von Konsumwünschen, sondern die Fähigkeit, auf der Grundlage von Kontextwissen über die Produktionsbedingungen unserer Kleidung eine selbstkritische Entscheidung fassen zu können.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Wirtschaft im Dienst des Gemeinwohls
Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 9 bis 13, Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	Politik, Wirtschaft, Erdkunde, Ethik, Sozialwissenschaften
Dauer	mind. 2 Unterrichtsstunden
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Wie kann Wirtschaft so gestaltet werden, dass sie dem Gemeinwohl dient, statt nur auf Profit zu setzen? In diesem Workshop führen wir in die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) ein und zeigen Alternativen zum klassischen Wirtschaftssystem auf. Der Ablauf ist interaktiv gestaltet: Die Lernenden vertiefen mit Spielen, Filmen und Diskussionseinheiten das Verständnis für wirtschaftliche, soziale und gesellschaftliche Zusammenhänge. Ziel ist es, wirtschaftliche Grundbildung mit ethischen Maßstäben zu verknüpfen und die eigene Selbstwirksamkeit zu stärken. Der Workshop wird von der GWÖ Regionalgruppe Bielefeld, die Hausgruppe in Bielefeld ist, angeboten und durchgeführt. Die Gruppe bietet auf Nachfrage auch weitere Workshops an: „Einfach gut leben“, „Demokratie-Workshop: Systemisches Konsensieren“ und „Nimm den Wandel in die Hand – Vom Fußabdruck zum Handabdruck“
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**Bildung-Bielefeld@list.econgood.org**

Rassismus im Alltag

Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 9 bis 13
Fächerbezüge	Sozialwissenschaft, Politik, Religion, Ethik
Dauer	mind. 2 Unterrichtsstunden
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Dass es so etwas wie Rassismus in unserer Gesellschaft gibt, ist eine Erfahrung, die insbesondere bestimmte Menschen (mit nicht-weißer Hautfarbe oder aus bestimmten Herkunftsländern kommend) machen. Dem größeren Teil der Mehrheitsgesellschaft bleiben solche Erfahrungen erspart. Der Schulbesuch soll alltägliche Rassismus-Erscheinungen und Erfahrungen zum Thema machen und Anstöße zur Reflexion geben. Dabei geht es auch um die Frage, warum wir so ungern über dieses Thema sprechen und an welchen Stellen Rassismus von politischen Akteuren gerade heute wieder genutzt wird, um bei bestimmten Teilen der Bevölkerung zu punkten. „Wie verlernt man Rassismus“ wäre ebenfalls zu fragen und zu debattieren. 2017 hat Dr. Keith Hamaimbo einen Film über Rassismus-Erfahrungen gedreht („Ich gehe immer leise“, 45 Min., Kurzversion 23 Min.), der als Einstieg in das Thema genutzt werden kann. Der Film ist als DVD im Welthaus Bielefeld erhältlich und kann auch ohne externe Referent*innen gezeigt werden.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Eine Quiz-Stunde zu den SDGs
Zielgruppe	Sek. I und Sek. II: Klassen 10 bis 13
Fächerbezüge	Politik, Erdkunde, Sozialwissenschaft, Geographie
Dauer	Eine Unterrichtsstunde
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Im September 2015 haben die Vereinten Nationen die „Agenda 2030“ und darin die „Sustainable Developments Goals“ (SDGs) verabschiedet. Acht Jahre später sind diese Dokumente immer noch nur einer kleinen Gruppe von Menschen (8 %) in Deutschland bekannt, obwohl die SDGs längst zum wichtigsten Bezugspunkt politischer Konzepte auf allen Ebenen (von weltweit bis kommunal) geworden sind. Unser Quiz soll an dieser Stelle vermitteln, worum es in den 17 Zielen geht und einige Aha-Effekte über weltweite Entwicklungen auslösen. Die Quizze (es gibt eine Version für die Sek. I und eine für die Sek. II) sind als Wettkampf gestaltet. Sie können digital (Smartphones mitbringen) und auch analog (Beamer, Leinwand, Powerpoint) gespielt werden. Ziel des kurzweiligen Inputs ist es, Interesse an den Nachhaltigkeitszielen zu wecken, das dann später im Unterricht aufgegriffen werden kann.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	weltwärts gehen – Begegnungen mit Freiwilligen
Zielgruppe	Sek. II: Klassen 12 und 13
Fächerbezüge	Sozialwissenschaft, Politik, Religion, Ethik
Dauer	1 Unterrichtsstunde
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Jedes Jahr entsendet das Welthaus Bielefeld im Rahmen des „weltwärts-Programms“ der Bundesregierung viele junge Menschen nach Ecuador, Mexiko, Mosambik, Peru, Sambia und Südafrika, damit sie dort für ein Jahr lang Erfahrungen teilen und in gemeinnützigen Organisationen mitarbeiten. Im Rahmen des Süd-Nord-Programms kommen gleichzeitig Süd-Nord-Freiwillige aus unseren Partnerländern nach Bielefeld. Für die Schüler*innen der Oberstufe bietet sich durch das weltwärts-Programm die Gelegenheit, unmittelbar von den Erfahrungen junger Leute zu hören und Fragen stellen zu können. Zurückgekehrte Freiwillige berichten von ihren Erfahrungen und Eindrücken, aber auch von den Herausforderungen ihres Freiwilligendienstes. Zum anderen bilden die jungen Süd-Nord-Freiwilligen aus unseren Partnerländern interessante und altersadäquate Gesprächspartner*innen für Schüler*innen, um einen Einblick in andere Länder und Kulturen zu bekommen.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**Freiwilligendienst@welthaus.de**

Außerschulische Lernorte

Für besondere Lernerfahrungen stehen Ihnen einige außerschulische Lernorte mit dafür entwickelten Workshops und geführten Touren zur Verfügung.

Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit

In der Wissenswerkstadt Bielefeld (Wilhelmstraße Nähe Jahnplatz) erwartet Sie und Ihre Lerngruppe unsere interaktive Ausstellung zu globalen Nachhaltigkeitsfragen. Hier bieten wir Führungen und Begleitworkshops an. Zu den Öffnungszeiten der Wissenswerkstadt können Sie die Ausstellung natürlich auch eigenständig und kostenlos mit Ihrer Gruppe besichtigen. Zudem steht über Biparcours eine digitale Ralley durch den Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit zur Verfügung:
https://biparcours.de/bound/erlebnisraum-globale-nachhaltigkeit-gruppe

Global Goals Radweg

Mit dem Rad oder zu Fuß können Sie mit Ihrer Lerngruppe auf dem 25 km langen Radweg rund um das Bielefelder Stadtgebiet entdecken, was sich hinter den globalen Nachhaltigkeitszielen (SDGs) verbirgt. Didaktische Materialien und kostenlose Radkarten stellt das Welthaus Bielefeld zur Verfügung. Es können aber auch geführte Touren und Workshops gebucht werden.

Café Welthaus/Weltladen

Ein Besuch im Café Welthaus/Weltladen bietet einen Einstieg in die Grundsätze des Fairen Handels und dessen Umsetzung.

Dekoloniale Stadtführungen in Bielefeld

Die Stadtführung „Koloniale Spuren in Bielefeld“ lädt Lerngruppen dazu ein, sich kritisch mit dem Kolonialismus als Teil der Stadtgeschichte Bielefelds zu beschäftigen.

Unterrichtsstunde/Workshop im Welthaus

Grundsätzlich steht Ihnen auch das Welthaus als Lernort zur Verfügung. Manchmal ist es ja inspirierend, die Schule zu verlassen und an einem anderen Ort in anderer Umgebung Erfahrungen zu machen. Eine rechtzeitige Raum-Reservierung ist zu empfehlen. Unsere Räumlichkeiten gestatten nur eine Teilnehmendenzahl von maximal 30 Personen.

Den Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit gemeinsam erkunden

Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 5 bis 13 Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	Erdkunde, Politik, Sozialwissenschaft, Ethik, Englisch u. a. m.
Dauer	90 Minuten
Veranstaltungsort	Wissenswerkstadt – Wilhelmstraße 3, 33602 Bielefeld
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Im Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit in der Wissenswerkstadt Bielefeld erwartet Sie und Ihre Lerngruppe eine interaktive Ausstellung, die komplexe globale Nachhaltigkeitsfragen erfahrbar macht. Acht Stationen verdeutlichen, wie stark unsere derzeitigen Lebens- und Produktionsweisen, die auf Kosten anderer Menschen und der Natur gehen, verankert sind in Gesetzen, in gesellschaftlichen Strukturen und in unseren Vorstellungen von „normal“ oder „erstrebenswert“. Zugleich gibt die Ausstellung Denkanstöße, wie wir gemeinsam eine Welt gestalten können, in der alle gut leben können. Wir bieten lerngruppenspezifische Führungen für Klassen oder außerschulische Gruppen an. Dabei erkunden wir die Stationen der Ausstellung, vertiefen Inhalte in moderierten Diskussionen und kommen über komplexe globale Nachhaltigkeitsfragen ins Gespräch.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**erlebnisraum@welthaus.de**

Nachhaltigkeit – Was ist das?

Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 5 bis 13 Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	SoWi, GL, Politik, Wirtschaft, Biologie u. a. m.
Dauer	2 Zeitstunden
Veranstaltungsort	Wissenswerkstadt – Wilhelmstraße 3, 33602 Bielefeld
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	In diesem zweistündigen Workshop wird durch die Simulation der Befischung eines Meeres „Nachhaltigkeit“ auf emotionaler Ebene verständlich. Die Teilnehmenden stehen vor den Zielkonflikten und sozialen Dilemmata, wie sie auch in der realen Welt vorkommen und aufgelöst werden müssen. Ziel des Workshops ist die Entwicklung einer klugen Strategie, welche auf Nachhaltigkeit und Kooperation setzt und die Interessen aller in den Blick nimmt. Innerhalb dieses Selbsterfahrungsprozesses soll das Verständnis für Nachhaltigkeit vertieft werden. **Option:** Der Workshop kann auch in der Schule durchgeführt werden.
Termine	nach Vereinbarung
Kosten	Wir bieten drei Preisstufen an. Wählen Sie nach Ihren Möglichkeiten: **60 Euro** (Beitrag zu den Raumkosten) **120 Euro** (Beitrag zu den Raum- und Honorarkosten) **250 Euro** (kostentragender Beitrag)
Anfragen bitte an	**erlebnisraum@welthaus.de**

Unsere Welt gestalten – Wo fangen wir an?

Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 5 bis 13, Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	Politik, Sowi, GL, Ethik, Wirtschaft u.a.m.
Dauer	2 bis 2,5 Zeitstunden
Veranstaltungsort	Wissenswerkstadt – Wilhelmstraße 3, 33602 Bielefeld
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	In Nachhaltigkeitsdebatten wird oft über die Verantwortung des Einzelnen, vorrangig als Konsument*in, gesprochen. Aber bedarf Nachhaltigkeit nicht vor allem gesellschaftliche Veränderungen, die über individuelles Handeln hinausgehen? Wie können wir solche Veränderungen aktiv mitgestalten und wo fangen wir an? In diesem Workshop erkunden die Teilnehmenden ihre eigene Lebenswelt, welche Rahmenbedingungen ihren Alltag beeinflussen und welche Personen und Institutionen dabei eine Rolle spielen. Dadurch erschließen sie sich eigene Handlungsspielräume. Zudem setzen sie sich damit auseinander, was sie verändern wollen und entwickeln erste konkrete Ideen, für ihr Wohnumfeld oder ihre Schule. Der Workshop kann im Anschluss an „Nachhaltigkeit – Was ist das?“ oder mit einem Grundverständnis von Nachhaltigkeit gebucht werden.
Termine	nach Vereinbarung
Kosten	Wir bieten drei Preisstufen an. Wählen Sie nach Ihren Möglichkeiten: **60 Euro** (Beitrag zu den Raumkosten) **120 Euro** (Beitrag zu den Raum- und Honorarkosten) **250 Euro** (kostentragender Beitrag)
Anfragen bitte an	**erlebnisraum@welthaus.de**

Zukunftswerkstatt – Ideen für eine Welt von morgen

Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 8 bis 13 Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	SoWi, GL, Politik, Ethik, Kunst u. a. m.
Dauer	5 Zeitstunden
Veranstaltungsort	Wissenswerkstadt – Wilhelmstraße 3, 33602 Bielefeld
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Mit der Leitfrage: „Wie stellst du dir ein gutes Leben für alle im Jahr 2050 vor?“ starten wir in diesen Halbtagesworkshop. In drei Phasen (Beschwerde-, Phantasie-, Verwirklichungsphase) schmieden die Teilnehmenden Ideen, entwickeln Visionen und werden kreativ, um für sich bedeutsame Zukunftsbilder einer nachhaltigen und gerechten Welt von morgen zu erschaffen. Die interaktiven und multimedialen Stationen des Erlebnisraums Globale Nachhaltigkeit bieten dabei motivierende und inspirierende Impulse. Das Ziel des Workshops ist es, das eigene Mitgestaltungspotential zu entdecken, die Selbstwirksamkeitswahrnehmung in Bezug auf globale Problemstellungen zu steigern und die Teilnehmenden zu motivieren, sich für eine nachhaltigere Gesellschaft einzusetzen.
Termine	nach Vereinbarung
Kosten	Wir bieten drei Preisstufen an. Wählen Sie nach Ihren Möglichkeiten: **100 Euro** (Beitrag zu den Raumkosten) **200 Euro** (Beitrag zu den Raum- und Honorarkosten) **450 Euro** (kostentragender Beitrag)
Anfragen bitte an	**erlebnisraum@welthaus.de**

Das „Wir“ im Weltwandel

Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 10 bis 13, besonders geeignet für Gruppen im Freiwilligenjahr
Fächerbezüge	SoWi, GL, Politik, Wirtschaft, Biologie u. a. m.
Dauer	6 Zeitstunden
Veranstaltungsort	Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit in der Wissenswerkstadt
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Sozial-ökologische Transformation, radikaler Wandel, globale nachhaltige Entwicklung: Der Aufruf nach Veränderung wird immer lauter. Aber wie passiert eigentlich Wandel und wer kann wie dazu beitragen? In diesem Tagesworkshop werden die Teilnehmenden anhand von interaktiven Methoden, Selbsterfahrungsprozessen und durch die Inhalte des Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit an die komplexen Fragestellungen des Weltwandels herangeführt. Sie setzen sich mit derzeitigen globalen Herausforderungen und Ungerechtigkeiten auseinander, lernen Lösungsansätze und positive Zukunftsbilder kennen und vertiefen die Frage, wie strukturelle Veränderungen und Entwicklungen gelingen können. Ziel des Workshops ist es, die eigene Position und Rolle in unserer globalen Welt zu reflektieren und ein Wir-Gefühl im Hinblick auf den Weltwandel zu fördern.
Termine	nach Vereinbarung
Kosten	Wir bieten drei Preisstufen an. Wählen Sie nach Ihren Möglichkeiten: **120 Euro** (Beitrag zu den Raumkosten) **220 Euro** (Beitrag zu den Raum- und Honorarkosten) **470 Euro** (kostentragender Beitrag)
Anfragen bitte an	**erlebnisraum@welthaus.de**

	Ein Besuch im Weltladen **Fairer Handel zum Anfassen**
Zielgruppe	Sek. I: Klassen 7 bis 10
Fächerbezüge	Erdkunde, Politik, Religion
Dauer	2 bis 3 Unterrichtsstunden
Alternative	Die Lerneinheit kann auch in der Schule stattfinden.
Erläuterungen zum möglichen Ablauf	Der Faire Handel ist ein Versuch, etwas mehr Gerechtigkeit im Welthandel zu verwirklichen, indem die Verbraucher*innen bei uns „freiwillig“ höhere Preise zahlen und dieser Mehrerlös den Produzent*innen in Afrika, Asien oder Lateinamerika zugutekommt. Der Faire Handel gilt gleichzeitig als eine konkrete Handlungsmöglichkeit für Individuen, unmittelbar durch eigenes Verhalten etwas gegen die weltweite Armut und für mehr globale Gerechtigkeit zu tun. Ein Besuch im Café Welthaus/Weltladen bietet den Schüler*innen die Möglichkeit, sich Produkte des Fairen Handels anzusehen, die Erläuterungen und Beschriftungen auf den einzelnen Waren zu lesen und die meist ehrenamtlich Engagierten, die den Ladendienst machen, zu interviewen. Dabei könnten auch Fragen nach Sinn und Motivation eines solchen Engagements zur Sprache kommen.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Reduce – reuse – recycle **Handlungsorientierte Workshops und Feriencamps**
Zielgruppe	Sek. I und II: Klassen 9 bis 13, insbesondere Berufsfindungs-Jahrgänge
Fächerbezüge	GL, Arbeitslehre, Wirtschaft, Physik, Mathe
Dauer	Ganztägig (1 bis 3 Tage)
Erläuterungen zum Inhaltsfeld und möglichen Ablauf	Das Projektangebot zielt auf einen kreativen und achtsamen Umgang mit Materialien, der gleichzeitig Kriterien einer nachhaltigen Nutzung erfüllt. Hierzu werden verschiedene Workshops angeboten: • Rallye zur Kreislaufwirtschaft in einer Recyclingbörse: Textilsortierung, Radreparatur, Handydemontage und mehr • Bau einer Klein-Windkraftanlage mit Handyladestation • Bau einer Solarbank-Handyladestation • Bau eines vertikalen Gartens aus Recycling-Materialien • Sommerferien-Solarcamp (2027 – ab 16 Jahren) **Die Workshops finden in der Regel in der Recycling-Börse (Bielefeld oder Herford) oder bei Ihnen und Ihrer Gruppe statt.** Sie verbinden praktisches Tun mit Denkanstößen betreffend nachhaltige Entwicklung. Einzelheiten der Durchführung können vereinbart werden.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**bildung@welthaus.de**

	Der Global Goals Radweg **Geführte Touren per Rad und zu Fuß**
Zielgruppe	Grundschule, Sek. I und II: Klassen 4 bis 13
Fächerbezüge	Erdkunde, Politik, Religion
Dauer	mind. 2 Stunden für die halbe Strecke; ca. 4 Stunden für den Gesamtweg.
Erläuterungen zum möglichen Ablauf	Die 2015 von allen Staaten beschlossenen „nachhaltigen Entwicklungsziele“ (SDGs) den Menschen näher zu bringen – das ist die Zielsetzung des Global Goals Radwegs. Entlang des 25 km langen Radwegs rund um das Bielefelder Stadtgebiet geben neun Stationen Auskunft über ausgewählte SDGs. Dies geschieht mit Infotafeln, Audios und interaktiven Elementen. Die SDG-Themen unserer Stationen sind Armut (SDG 1), Ungleichheit (SDG 10), Gleichberechtigung (SDG 5), Wasser (SDG 6), Globale Partnerschaft (SDG 17), Konsum (SDG 12), Klima (SDG 13), Frieden (SDG 16) und Bildung (SDG 4). Wir bieten geführte Radtouren und Spaziergänge auf dem Global Goals Radweg für Ihre Klasse oder außerschulische Gruppe an – dies ist auch auf Teilabschnitten des Radwegs möglich. Zudem bieten wir auch Workshops an einzelnen Stationen des Radwegs an. Für alle Optionen können wir Spiel- und Lernmaterialien aus unseren Lerncontainern zu den SDGs 6, 10, 12 und 13 mitnehmen und vor Ort anleiten. Weitere Info: **www.global-goals-radweg.de**
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**Lara.Bartels@welthaus.de**

	Koloniale Spuren in Bielefeld: **Stadtführung und Wanderung**
Zielgruppe	Sek. I und II: Klasse 9 bis 13, Außerschulische Gruppen
Fächerbezüge	Geschichte, Erdkunde, Politik
Dauer	Jeweils mind. 3 Unterrichtsstunden
Erläuterungen zum möglichen Ablauf **Wir bieten zwei Formate zu kolonialen Spuren in Bielefeld an**	**1. Stadtführung:** **Koloniale Spuren in Bielefeld** Auch Bielefeld hat eine koloniale Vergangenheit: Kaufleute handelten z. B. schon vor Beginn der deutschen Kolonialzeit in Übersee. Andere zogen als Siedler, Missionare oder Soldaten in die deutschen Kolonien. Die Stadtführung lädt ein, sich mit dem Kolonialismus als Teil der Stadtgeschichte kritisch auseinander zu setzen und schlägt einen Bogen zu kolonialen Kontinuitäten. **2. Perspektivwechselwanderung:** **Von Karl Peters zu Fatuma Elisabeth** Gemeinsam mit Mitgliedern von bielefeld postkolonial wandern die Schüler*innen von der Karl-Peters-Straße in Stieghorst zum Grab von Fatuma Elisabeth in Bethel (ca. 4 km). Mit Impulsen und interaktiven Übungen lernen sie die Personen hinter diesen Namen kennen und kommen ins Gespräch über den Umgang mit kolonialen Straßenbenennungen. Die Wanderung ermöglicht, dass die Schüler*innen eine erste eigene Position in der Debatte um Straßenumbenennungen entwickeln können.
Honorar und Termine	nach Vereinbarung
Anfragen bitte an	**Lara.Bartels@welthaus.de**

Fortbildungen für Lehrer*innen

Das Welthaus Bielefeld bietet Fortbildungen für Lehrkräfte verschiedener Schulformen an:

- schulinterne oder regionale Fortbildungen
- Gestaltung „Pädagogischer Tage".
- Besuch von Fachkonferenzen zur Vorstellung unserer Angebote.

Mögliche **Themen** für solche Fortbildungsangebote:

- Was ist und was soll „Globales Lernen" erreichen?
- Bildung für nachhaltige Entwicklung als zentrale Aufgabe von Schule.
- Der Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung
- Die nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) der UN
- Welternährung neu denken
- Entwicklung ist kein Märchen
- Unsere „Schoko-Expedition"

Details auf Anfrage. Wenn Sie an Fortbildungen zu weiteren Themen des Globalen Lernens interessiert sind, sprechen Sie uns bitte an.

Auch Online-Seminare oder andere digitale Formate sind möglich.

bildung@welthaus.de

Fortbildungen im Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit

Möchten Sie Ihrem Kollegium neue Impulse zu Themenfeldern einer nachhaltigen Entwicklung geben oder eine spannende Fortbildung oder einen „Pädagogischen Tag“ gestalten?
Dann nutzen Sie doch unseren neuen außerschulischen Lernort, die interaktive Ausstellung Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit in der Wissenswerkstadt Bielefeld. Sie bietet vielfältige Anregungen, um wichtige Nachhaltigkeitsthemen für Schüler*innen erfahrbar zu machen. Gerne vermitteln wir in einer Fortbildung didaktische und inhaltliche Impulse, wie Sie den Erlebnisraum in ihren Unterricht einbinden oder für die Schulentwicklung nutzen können. Wir sehen den Erlebnisraum als Chance, wesentliche Zielsetzungen des Globalen Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zu verwirklichen.

Für die Gestaltung eines pädagogischen Tages unterstützen wir Sie darüber hinaus gerne auch in folgenden Bereichen:

- Planung der Fortbildung und ihrer Inhalte
- Akquise von Referent*innen
- Vorträge und Inputs zu BNE und Globales Lernen
- Interaktive Workshops zu Methoden und Lerneinheiten analog zu den Themenfeldern unseres Erlebnisraumes
- Raumbuchungen

Sie sind interessiert oder möchten weitere Informationen?

Bitte sprechen Sie uns an: **erlebnisraum@welthaus.de**

Welthaus Bielefeld digital

Globales Lernen in den Kernlehrplänen von NRW

www.globales-lernen-schule-nrw.de
Die Datenbank umfasst rund 150 ständig aktualisierte Unterrichtsmodule zu Themenfeldern des Globalen Lernens/BNE für alle Schulformen, alle Altersgruppen und verschiedene Fächerbereiche.

Lernplattform nachhaltige Entwicklungsziele

www.lernplattform-nachhaltige-entwicklungsziele.de
Didaktische Materialien und Medien zu den nachhaltigen Entwicklungszielen (SDGs) der Vereinten Nationen. Ein umfassender Relaunch fand in 2025 statt.

Publikationen-Shop des Welthauses

https://shop.welthaus.de
Beschreibung und Bestellung unserer (kostenpflichtigen) didaktischen Materialien und Publikationen

Download von Unterrichtsmaterialien des Welthauses

www.welthaus.de/de/bildung/unterrichtsmaterialien-downloads/
Unterrichtsmaterialien zum Download

Datenblatt Entwicklungspolitik

www.welthaus.de
Internet-Suchwort „Datenblatt Entwicklungspolitik".
Halbjährlich aktualisiertes Datenblatt mit neuesten statischen Zahlen zu Bevölkerung, Armut, Hunger, Welthandel, Entwicklungszusammenarbeit u. a. m.

Digitale Rallye durch den Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit

Sie können den Erlebnisraum Globale Nachhaltigkeit mit Ihrer Schulklasse eigenständig erkunden (ein kostenloser Download der App ist erforderlich). Die Rallye kann über folgenden Link oder QR-Code abgerufen werden:
https://biparcours.de/bound/erlebnisraum-globale-nachhaltigkeit-gruppe

17 Ziele für eine andere Welt

Die “nachhaltigen Entwicklungsziele” der Vereinten Nationen

1 KEINE ARMUT
2 KEIN HUNGER
3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN
4 HOCHWERTIGE BILDUNG
5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT
6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN
7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE
8 MENSCHWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM
9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR



10 WENIGER UNGLEICHHEITEN
11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN
12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION
13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ
14 LEBEN UNTER WASSER
15 LEBEN AN LAND
16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN
17 PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

Nähere Informationen zu den „nachhaltigen Entwicklungszielen“ (SDGs) sowie didaktische Vorschläge finden Sie auf unserer Lernplattform

www.Lernplattform-nachhaltige-Entwicklungsziele.de

welthaus bielefeld